

Protokoll der FK vom 05.07.2021 (# 939)

Anwesende: OrientAsia, Mathematik, Molekulare Biomedizin, Informatik, Geowissenschaften, Mathe, Jura, Romanistik, Archäologien, Klassische Philologie, Biologie, VWL, Physik/Astro, Kulturanthropologie, Geschichte, SozPol, Ev. Theologie, Philosophie, Agrarwissenschaften



TOP 1: Begrüßung und Festlegung der TO

Hallo! Schön, dass Ihr alle da seid!

TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls

Anmerkungen zu FID #937 und #938

Sean Bonkowski (Physik/Astro): Im FID 938 steht eine Aussage von mir zum Thema Wahlprüfung: „Allein diese Punkte sind ausreichend dafür, dass man die Wahl für ungültig erklärt“. Es sollte dort besser stehen: „Allein diese Punkte *sollten* ausreichend dafür sein, dass man die Wahl für ungültig erklärt“. Aktuell reichen die Punkte, auf die sich bezogen wird, noch nicht dafür aus.

Das wird nachgebessert.

Abstimmung über FID #937 und #938

Ja: 13; Nein: 0; Enthaltungen: 1

TOP 3: Berichte aus den Fachbereichen

Sophia Bös (SozPol): Wir überlegen, wie wir unser Sommer-/Grillfest planen können. Habt ihr für solche Veranstaltungen Hygienekonzepte bei der Uni eingereicht? Was sind eure Erfahrungen? Es geht einmal um ein internes Grillen der Fachschaftsvertretung und dann um einen Ersatz für das Sommerfest in einer größeren Gruppe für die gesamte Fachschaft.

Benjamin Nettessheim (Mathematik): Unser Konzept ist etwas anders, wir haben es dieses Semester nochmal nur online gemacht.

Matthias Moldenhauer (Physik): Sind wir bei den Richtlinien einzig an die Richtlinien des Landes NRW gebunden oder hat die Uni eigene Regeln?

Christoph Heinen (Informatik): Wenn du auf dem Unigelände eine Veranstaltung machst, brauchst du die Genehmigung der Uni. Da kann die Uni theoretisch beliebig Auflagen machen. Aber öffentliche Richtlinien, wie das Land NRW sie hat, gibt es, soweit ich weiß, nicht, von den entsprechenden aktuellen Rundschreiben abgesehen.

TOP 4: Berichte aus AStA und Gremien

Vasco Silver (Physik/Astro): Wir hatten vor einiger Zeit auf der FSK einen Antrag zum Thema *Mental Health* Studie eingestellt. Die ist ja auch vom SP besprochen und angenommen worden. Es gab jetzt ein erstes Treffen mit Vertretern von Healthy Campus, Hochschulsport und der zentralen Studienberatung. Die finden das sehr gut, wollen das Projekt angehen und werden dafür an den Studiendekan treten.

TOP 5: Berichte aus dem Referat

Wir werden demnächst wieder Finanzanträge, die schon einige Zeit zurückliegen, abschließen und die Auszahlungen anweisen. Einige Fachschaften können also Geld erwarten.

Danke an alle Fachschaften, die sich bei „Meet the rector“ engagiert haben. Das Projekt ist bei Studierenden und Verwaltung gut angekommen und ich denke, dass es gut funktioniert hat und gut abgelaufen ist. Schickt uns, falls noch nicht geschehen, die Kontaktdaten der anwesenden Fachschaftsmitglieder.

Wir planen ein oder zwei neue externe Mitarbeiter:innen einzustellen. Diese wären im Referat dabei, aber nicht als eigentliches Referatsmitglied. Das wird für die Bereiche Wahlen, Satzungen und evtl. für Musterdokumente relevant, alles Dinge, die den Rahmen für die drei bald noch verbleibenden Mitglieder sprengen würden. Kommt also gerne ins Referat oder haltet die Augen nach Ausschreibungen offen. Über die externe Stelle könnt ihr auch während ihr in der Fachschaft gewählt seid, mitarbeiten und werdet natürlich auch entlohnt.

TOP 6: Finanzen

Nele (FSK): Es gibt einen neuen BFSG-Antrag von Soziologie und Politik. Das ist aus dem WiSe 20/21 und es geht um Fachschaftskleidung für 200€.

Christoph Heinen (Informatik): Was kauft ihr euch?

Sophia Bös (SozPol): Fachschaftspullis. Die 200€ sind nur ein kleiner Teilbetrag.

TOP 7: Ausschüsse

7.1 GoSaFk

Christoph Heinen (Informatik): Am Samstag war eine Sitzung zusammen mit Mitgliedern des WPAF. Wir haben zwei Änderungsanträge vorbereitet. Im ersten Antrag geht es um den Coronaparagraphen der FKGO. Im zweiten Antrag geht es um die Fachschaftswahlordnung. Der zweite Antrag wurde allerdings verschoben und es wird bald eine neue Sitzung dazu geben.

Die Fachschaftenkonferenz möge beschließen:

*Dritte Ordnung zur Änderung der Geschäftsordnung der
Fachschaftenkonferenz*

Die Fachschaftenkonferenz hat beschlossen:

Artikel 1: Änderung der Geschäftsordnung der Fachschaftenkonferenz

Die Geschäftsordnung der Fachschaftenkonferenz vom 18. Juni 2020 (Bekanntmachungen der Studierendenschaft, Nr. 12 / 2020), zuletzt geändert durch die Zweite Ordnung zur Änderung der Geschäftsordnung der Fachschaftenkonferenz vom 04. März 2021 (Bekanntmachungen der Studierendenschaft, Nr. 15 / 2021), wird wie folgt geändert:

(1) Der Titel von § 33a wird geändert zu “§ 33a Fristverlängerungen sowie Änderungen am Kriterienkatalog aufgrund der Covid-19-Pandemie”

(2) In § 33a wird Absatz 3 wie folgt ergänzt:

(3) Abweichend von 3.1.1 im Kriterienkatalog können im Wintersemester 2021/2022 sowie im Sommersemester 2022 (Erst-)Semesterfahrtenangeboten werden, die sich an höhersemestrige Studierende richtet. Die genannte Quote für Studienanfänger*innen ist für Fahrten in diesen Semestern aufgehoben.

Artikel 2: Inkrafttreten

Diese Änderungsordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung auf der Bekanntmachungsplattform der Studierendenschaft in Kraft.

Es ist eine Mail zum Thema Briefwahl verschickt worden. Es scheint einiges Interesse an dem Thema zu geben, meldet euch deshalb, wenn auch eure Fachschaft Interesse am Thema hat, weil wir nur bei ausreichender Rückmeldung weiter daran arbeiten werden.

7.2 SGO

Felix Blanke (Mathematik): Die Liste Poppelsdorf hat zum zweiten Mal im SP eine umfassende GO- und Satzungsänderung eingereicht. Einige Sachen betreffen auch die Fachschaften. Das ist der aktuelle Einigungsstand im Ausschuss, alle genannten Themen gehen aber nochmal ins SP und können da wieder abgewandelt werden. Zum einen ging es um die dritte Sprecherin des SP. Sprecherin 1 und 2 leiten jeweils die Sitzung und das Schlichtungsgremium. Die dritte Sprecherin soll in Zukunft evtl. die FK besuchen, um die Kommunikation zwischen SP und Fachschaften zu verbessern. Das zweite relevante Thema: Einige Referate gelten als „autonom“, so auch das Fachschaftenreferat. Das ist aktuell in der GO des AStA geregelt. Die Stellung dieser Referate, ihre Existenz und ihre Vollversammlungen, sollen in die Satzung aufgenommen werden. Das würde autonome Referate nochmal festigen. Die anderen Anträge betreffen die Fachschaften weniger.

7.3 Weitere

Hinweis auf die Rundmail des ITAFK.

TOP 8: Sonstiges

Pit Feiereisen (Geschichte): Ich wollte noch über unsere „Dozentengeschenke“ in der Fachschaft Geschichte reden. (Siehe: FID #937 TOP 7)

Nele (FSK): In der FKGO steht in §30, Absatz 2, dass nur für die in Anlage II erwähnten Kostenpunkte Anträge gewährt werden. Da werden Geschenke für Dozierende oder Verpflegungskosten und Alkohol nicht gelistet. Ein Antrag in dem Bereich könnte also nur mit Vorankündigung gestellt werden.

Vasco Silver (Physik/Astro): So wie ich die FKGO und den Kriterienkatalog lese, sind im Rahmen einer inhaltlichen Veranstaltung solche Geschenke (Alkohol natürlich ausgenommen) Teil der Veranstaltung ~~sind~~ und damit auch ohne Vorankündigung beantragbar.

Christoph Heinen (Informatik): In welchem Umfang sollen die Dozierenden beschenkt werden? Braucht man dafür einen BFG-Antrag? Die Geschenke sind ohnehin auf 5€ gedeckelt.

Pit Feiereisen (Geschichte): Die Geschenke sind in keinem großen Umfang. Meistens handelt es sich um einen Büchergutschein, in einem Ausnahmefall auch ein konkretes Buch.

Christoph: Ich glaube, dass Dozierendenhonorare vom Kriterienkatalog abgedeckt werden. Wenn ihr Dozierenden also bspw. 20€ für einen Vortrag zahlt, könnt ihr das über die FKGO abrechnen. Aber: Die Uni verbietet den Mitarbeitenden, Geschenke ab einem bestimmten Sachwert anzunehmen.

Benjamin Nettessheim (Mathematik): Solche Dinge fallen meines Wissens nach unter die inhaltlichen Veranstaltungen. Daher sollte es in so einem Rahmen in Ordnung sein, ein Buch o.ä. zu verschenken.

Also werden wir uns an den entsprechenden BFG-Antrag setzen.

Felix Blanke (Mathematik): Es geht darum, dass die Dozierenden auf einer inhaltlichen (von der Fachschaft organisierten) Veranstaltung einen Vortrag halten und dafür ein Geschenk bekommen?

Pit Feiereisen (Geschichte): Es geht um das Historikerkino, das dreimal im Semester am Abend stattfinden. Die Dozenten halten zu den Filmen einen Vortrag von 45 bis über 60 Minuten.

Nele (FSK): Wenn jetzt einheitlich beschlossen wird, dass wir demnächst diese Kosten übernehmen, dann können wir es so machen.

Christoph Heinen (Informatik): Ich habe das Rundschreiben der Uni zu dem Thema herausgesucht. Das ist Rundschreiben 90 von 2018. Darin steht u.a.: „Nach diesen Regelungen ist die Annahme von Belohnungen und Geschenken grundsätzlich untersagt. Stillschweigend genehmigt ist lediglich die Annahme von kleinen Aufmerksamkeiten bis zu einem Gesamtwert von 5€. Die Annahme höherwertiger Geschenke ist nicht erlaubt und kann auch nicht genehmigt werden“.

Beachtet diese Information, wenn ihr solche Vergütungen plant.

Matthias Moldenhauer (Physik): Begibt man sich als aushändigende Person in eine problematische Situation oder nur als annehmende?

Nur die annehmende Person.

Felix Blanke (Mathematik): Das ist vielleicht keine gute Idee, Dozierende absichtlich in eine dienstrechtlich problematische Situation zu bringen.

Ende der FK um 19:37 Uhr

Die nächste FK findet am **12.7.2021** um **19:07 Uhr**

auf DISCORD statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Berichte aus den Fachbereichen
4. Berichte aus dem AStA, SP und anderen Gremien
 5. Berichte vom Rektorat
 6. Berichte aus dem Referat
 7. Finanzen
 8. Sonstiges

Präsentiert vom FSK:

Philipp, Christoph, Fiona, Nele, Gregor, Kristin, Marius